



# Bremer Muschelkalk K-Vormauermörtel

Technisches Merkblatt Muka VMM 01.2008



Seite 1 von 1

## Bremer Muschelkalk K-Vormauermörtel

ist ein Werk-Trockenmörtel nach DIN 18557 zum vollfugigen Mauern aller Art von Sicht- und Verblendmauerwerk. Normalmauermörtel nach Eignungsprüfung EN 998-2

### Zusammensetzung

Muschelkalk als Bindemittel aus gewaschenen, gebrannten Seemuscheln, Puzzolan, ausgesuchten Zuschlagsstoffen aus geprüften Vorkommen im Kornaufbau nach EN 13139. Körnung bis 3,5 mm

### Anwendungsgebiet

Zum vollfugigen vermauern aller Art von Sicht- und Verblendmauerwerk.

Mit Muschelkalk K-Vormauermörtel können stark, mittel und schwach saugende Verblendsteine gleichermaßen im Integralverfahren verarbeitet werden. Durch anschließenden Glattstrich entfällt das Auskratzen der Fuge und die Anwendung von Fugenmörteln.

Geeignet auch für trockenes, gipshaltiges Mauerwerk. Bei gipshaltigem Mauerwerk mit ständiger oder zeitweiliger Durchfeuchtung Bauberater anfordern.

### Eigenschaften

Durch die Verwendung von Muschelkalk entsteht ein homogener Verbund zwischen Stein und Fuge mit ausreichender Zug- und Druckfestigkeit. Das natürlich gegebene Wasserrückhaltevermögen dieses hochwertigen Materials bewirkt eine homogene Verbindung zwischen Stein und Fuge. Die Fuge ist widerstandsfähig gegen atmosphärische Einflüsse, wasserdampfdiffusionsfähig und frostbeständig. Durch seine hohe Elastizität und das langsame, stetige Nacherhärten wird Rissbildungen in der Fuge entgegen gewirkt.

### Verarbeitung

Inhalt eines oder mehrerer Säcke mit der auf den Säcken angegeben Wassermenge zu einem gut plastischen Mörtel anrühren und innerhalb von zwei Stunden verarbeiten. Der Mörtel bleibt in dieser Zeit gut verarbeitbar, weitere Wasserzugabe sollte vermieden werden.

Stark saugende Verblender sind entsprechend der DIN 1053 T 1 vorzunässen.

Der Fugenglattstrich erfolgt am zweckmäßigsten sofort nach dem Anziehen des Mörtels in der Fuge. Der Zeitpunkt hängt von der Witterung und der Saugfähigkeit der Steine ab.

### Nachbehandlung

Der frische Mörtel muss vor frühzeitiger Austrocknung durch Zugluft oder Sonnenbestrahlung geschützt werden. Vorsichtiges Besprühen mit Nebeldüsen ist vorteilhaft. Auch vor Schlagregen ist der frische Mörtel zu schützen. Der frische Mörtel ist bis zur vollkommenen Austrocknung vor Frosteinwirkung zu schützen.

### Ergiebigkeit

Pro 30 kg = ca. 19,5 Liter gebrauchsfertiger Mörtel.

### Qualitätsüberwachung

Unsere Muschelkalk K-Mörtelprodukte unterliegen einer ständigen Gütekontrolle durch Eigen- und Fremdüberwachung und tragen als Nachweis das Gütezeichen. Für die Herstellung werden nur ausgesuchte und laufend geprüfte Rohstoffe verwendet.

Die zur Herstellung von Muschelkalk verwendeten gewaschenen Seemuscheln weisen leichte Farbunterschiede auf. Diese natürlich bedingten Farbschwankungen werden selbstverständlich im Mörtel wiedergegeben.

### Technische Beratung

Für die erstmalige Verarbeitung unserer Muschelkalk K-Produkte steht auf Wunsch ein Anwendungstechniker zur Verfügung. Bitte rechtzeitig anfordern. Ihr Baustoffhändler weiß, wo unser Fachberater zu erreichen ist.

### Verpackung

In mehrlagigen Säcken, hergestellt aus Altpapier und umweltverträglicher Folieneinlage, 30 kg per Sack, pro Palette 42 Sack.

### Lagerung

Witterungsgeschützt und trocken, möglichst auf Holzrost oder Palette, in geschlossenen Räumen bis zu 12 Monaten lagerfähig.

### Besonders zu beachten

Nicht unter + 5°C Wand- und/oder Lufttemperatur verwenden.

Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen und Richtlinien, DIN-Normen, mitgeltende Technische Merkblätter sowie die anerkannten Regeln der Baukunst und Technik zu berücksichtigen. Wir übernehmen die Gewähr für die einwandfreie Qualität der Erzeugnisse. Unsere Empfehlungen beruhen auf Versuchen und praktischen Erfahrungen. Auf unterschiedliche Baustellenbedingungen haben wir jedoch keinen Einfluss. Technische Beratungen erfolgen stets nur als vorvertragliche/kaufvertragliche Nebenverpflichtung. Aus der Beratung können keine Forderungen gegen uns abgeleitet werden. Mit Herausgabe dieses Technischen Merkblattes verlieren vorangegangene ihre Gültigkeit.

**Marbos GmbH & Co. KG**

Kressenweg 15 • D-44379 Dortmund • Tel: +49 421 4 17 78 60 • Fax: +49 421 4 17 78 68

Internet: [www.bremer-muschelkalk.de](http://www.bremer-muschelkalk.de) • e-mail: [kontakt@bremer-muschelkalk.de](mailto:kontakt@bremer-muschelkalk.de)